

Bundesbeschluss über die Mitwirkung der Schweiz an internationalen Währungsmassnahmen

Änderung vom 14. Dezember 1979

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 30. Mai 1979¹⁾,
beschliesst:*

I

Der Bundesbeschluss vom 20. März 1975²⁾ über die Mitwirkung der Schweiz an internationalen Währungsmassnahmen wird wie folgt geändert:

Art. 2

Die zu diesem Zweck gewährten Kredite und eingegangenen Garantieverpflichtungen dürfen den Gesamtbetrag von 2000 Millionen Franken nicht übersteigen; die Laufzeit darf sieben Jahre nicht überschreiten.

Art. 3

Für Verträge, die unter Artikel 89 Absatz 3 der Bundesverfassung fallen, wird die Zuständigkeit der Bundesversammlung vorbehalten.

Art. 6

Die Geltungsdauer des Beschlusses wird bis zum 15. Juli 1985 verlängert.

II

¹⁾ Dieser Beschluss ist allgemeinverbindlich; er untersteht dem fakultativen Referendum.

²⁾ Er tritt am 15. Juli 1980 in Kraft.

¹⁾ BBl 1979 II 348

²⁾ SR 941.13

Nationalrat, 14. Dezember 1979

Der Präsident: Hp. Fischer

Der Protokollführer: Zwicker

Ständerat, 14. Dezember 1979

Der Präsident: Ulrich

Der Protokollführer: Sauvant

Datum der Veröffentlichung: 27. Dezember 1979¹⁾

Ablauf der Referendumsfrist: 26. März 1980

6540

¹⁾ BBl 1979 III 1151

Bundesbeschluss über die Mitwirkung der Schweiz an internationalen Währungsmassnahmen Änderung vom 14. Dezember 1979

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1979
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.12.1979
Date	
Data	
Seite	1151-1152
Page	
Pagina	
Ref. No	10 047 881

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.